

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1905-1906**

5.11.1905

Großh. Hoftheater  zu Karlsruhe.

Sonntag, den 5. November 1905.

Vorstellung außer Abonnement.

# Die Herren Söhne.

Volksstück in drei Akten von Oskar Walther und Leo Stein.

Leiter der Aufführung: Gustav Scheckraef.

Friedrich Rommel, Hoffschlächter . . . . .	Hugo Hafkerl.
Johanna, seine Frau . . . . .	Luiſe Rachel-Bender.
Wilhelm, beider Sohn . . . . .	Hans Illiger.
Gusti, Rommels Nichte und Mündel . . .	Mwine Müller.
Gimpfern, Rittergutsbeſitzer und Landtags= abgeordneter . . . . .	Wilh. Waſſermann.
Rudolf, ſein Sohn . . . . .	Siegfried Heingel.
Kaſe, Weinhändler . . . . .	Wilhelm Kempf.
Lotte, ſeine Frau . . . . .	Marie Wolff.
Elſe, beider Tochter . . . . .	Maria Genter.
Rößchen Himmer . . . . .	Elfriede Mahn.
Settchen, Ladenmädchen bei Rommel . . .	Julie Schwarz.
Jérôme, Diener bei Gimpfern . . . . .	Hermann Benedict.
Schlächtergeſellen . . . . .	Emil Hunkler 2c.

Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Anfang: **halb zwei** Uhr. Ende: nach **halb vier** Uhr.

Eröffnung des Hauſes: **ein** Uhr.

Karlsruhe. — C. F. Müllerſche Hofbuchdruckerei.



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 5. November 1905.

**17. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B** (gelbe Abonnementskarten).

## Die Afrikanerin.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert.  
Musik von G. Meyerbeer.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Dom Pedro, Vorsitzender im Räte des Königs von Portugal	Hans Keller.
Dom Diego, Admiral	August Haag.
Ines, dessen Tochter	Alice Schenker.
Vasco de Gama, Marine-Offizier	Max Pauli.
Dom Alvar, Mitglied des Rates	Friedrich Erl.
Der Groß-Inquisitor von Lissabon	Josef Mark.
Relusko, } Sklaven	{ Max Büttner
Esika, }	{ Zdenka Fassbender.
Der Oberpriester des Brahma	Franz Koba.
Anna, Ines Vertraute	Frieda Meyer.
Ein Ratsdiener	Wilhelm Wurm.
Matrosen	{ Josef Grözing. r.
Ein Opferpriester des Brahma	{ Karl Brucker.
	Adolf Bodenmüller.

Bischöfe. Domherrn. Ordensgeistliche. Räte. Offiziere. Professoren. Diener des hohen Rates. Garden. Seesoldaten. Matrosen. Schiffsjungen. Frauen der Ines. Indische Krieger. Brahminen. Indische Vornehme. Frauen der Königin. Bajaderen. Fechter. Amazonen. Sklaven. Mohren.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Bayz.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben** Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsiß I. Abt. M. 4.50 u. s. w.

Krank: Heinrich Schilling.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsell kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden. Um unliebsame Störungen zu vermeiden, bleiben die Türen des Zuschauerraums während der Aufführung geschlossen.

Montag, den 6. November:	<b>16. A. Der Hochtourist.</b>
Dienstag, den 7. November:	<b>16. B. Don Juan.</b>
Donnerstag, den 9. November:	<b>17. C. Dithello.</b>
Freitag, den 10. November:	<b>18. A. Wilhelm Tell</b> (Schauspiel).
Samstag, den 11. November:	<b>18. B. Zum erstenmal: Barfüßele</b> (Oper).
Sonntag, den 12. November:	<b>19. C. Figaros Hochzeit.</b>
Montag, den 13. November:	<b>19. A. Stützen der Gesellschaft.</b>

### Theater in Baden:

Mittwoch, den 8. Oktober: 8. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Stützen der Gesellschaft.**

Wegen Unpäplichkeit von  
Franz Roha hat

Hans Keller

auch die Partie des „Oberpriesters“  
übernommen.